

Lützenhardt weiter im Kommen

Tischtennis | In der Verbandsliga Favorit gegen Schönmünzach II / Bezirk Schwarzwald

Im Bezirksduell der Verbandsliga können die Damen des TTC Lützenhardt morgen um 16 Uhr gegen den SSV Schönmünzach II einen weiteren Schritt in Richtung Klassenerhalt machen.

Und dafür spricht auf den ersten Blick fast alles. So hatten die Lützenhardterinnen in der Vorrunde ohne Klara Misurak mit 8:1 die Oberhand behalten, als bei den Murgtälern mit Antonia Bernhard und Laura Kaim allerdings die beiden erfolgreichsten Spielerinnen fehlten.

Nun ist bei Lützenhardt die überragende Spitzenspielerinnen wieder mit von der Partie und die hat beim 8:3-Sieg in Herr-

lingen mit vier Punkten gezeigt, dass mit ihr als feste Größe wieder gerechnet werden kann.

Auch die jungen Schönmünzacherinnen kamen ganz gut in die Rückrunde, denn beim 6:8 gegen den Tabellenritten TSV Eningen lag durchaus ein Punkt drin und gegen Gärtringen II hatten Antonia Bernhard, Laura Kaim, Antonia und Lena Walckenhorst am letzten Spieltag leichtes Spiel.

Zur selben Zeit erwarten die Damen des VfL Stammheim (5:11) in der Landesliga den Tabellenletzten SV Böblingen II (3:13). Die Gastgeberinnen haben indessen keine guten Erinnerungen ans Spiel in der Vorrunde, als sie mit 4:8 den Kürzeren zogen und seither nichts Zählbares mehr

zustande brachten. Auch zum Rückrudenauftritt gegen die Truppe von TT Schönbuch mussten sie ein 6:8 quittieren, als die sonst so zuverlässige Bezirksmeisterin Nina Wörner lediglich einmal erfolgreich war. Nun muss die Mannschaft auf Sonja Magdic verzichten, kann aber wieder Petra Gnauer einsetzen. Die Böblinger Truppe wird von Sarah Wagner angeführt, die mit einer 18:2-Bilanz die erfolgreichste Spielerin der Liga ist.

In der Herren-Landesliga will der TTC Loßburg (13:9) um 18 Uhr beim TTV Gärtringen sein Punktekonto weiter aufbessern und die Distanz zur gefährdeten Zone vergrößern. Am letzten Wochenende hat das mit dem 9:4 über Tuttlingen II schon mal ge-

klappt.

Nun sollen Jan Schwarzer, Jiri Ezer, Fabian Schiemenz und Steffen Müller den Vorrundensieg wiederholen. Beim damaligen 9:4 hatten die Loßburger auf den ersten vier Positionen alle acht möglichen Punkte geholt.

Die Mühringer Zweite (2:20) kann sich um 18 Uhr bei Tabellenführer VfL Herrenberg (18:2) gewiss nichts ausrechnen. Beim 4:9 in der Vorrunde kamen die Mühringer nach einem Doppel durch Frank Bolanz und Mark Schüle (2) zu den Gegenpunkten.

Trotz der Verstärkung durch Christian Wessels zogen sie am vergangenen Spieltag im Bezirksduell gegen den bis dato punktlosen SSV Schönmünzach mit 4:9 noch den Kürzeren.

Spitzenreiter TV Oberhaugstett gefordert

Tischtennis | SV Gültlingen zum Kellerduell nach Nagold / Bezirksliga und Bezirksklasse

In der Bezirksliga steht Tabellenführer TV Oberhaugstett (17:3) um 18 Uhr gegen die Zweite der TTG Leonberg/Eltlingen vor einem echten Härtesten. Mannschaftsführer Oliver Schaible äußert sich jedoch eher skeptisch zu den Chancen seiner Mannschaft: »Wenn wir uns gegenüber dem letzten Auftritt in Unterreichenbach nicht gewaltig steigern, werden wir nicht gewinnen können.«

Insofern schiebt er auch der jungen Leo-Truppe die Favoritenrolle zu. Nun wird das Match zeigen, ob es sich bei dieser Aussage um Zweckpessimismus oder um eine realistische Einschätzung handelt. Realität ist indessen, dass eine Woche später gegen den TTC Birkenfeld das absolute Spitzenspiel auf dem Programm steht. Die Birkenfelder (15:3) sollten morgen bei Schlusslicht TSV Steinenbronn (2:16) keine Probleme haben, den Sieg der Vorrunde zu wiederholen.

Zeitlich parallel könnte es zwischen dem VfL Herrenberg II (14:6) und dem SV Glatten (7:11) schon spannender werden. Natürlich gehen die Gastgeber favorisiert in dieses Spiel, obwohl die Schwarzwälder in der Vorrunde zu einem Punkt gekommen waren.

Um 19.30 Uhr strebt die TTG Unterreichenbach/Dennjacht (11:9) bei der



Oliver Schaible (TV Oberhaugstett) ist skeptisch vor dem Match gegen Leonberg/Eltlingen II. Foto: Fritsch

Zweiten des TV Calmbach (4:16) eine Wiederholung des Vorrundensieges an. Die Nagoldtälern müssen zunächst allerdings die unglückliche Niederlage gegen Oberhaugstett aus den Köpfen bringen. Die Calmbacher haben in dieser Hinsicht mit dem jüngsten 2:9 gegen Herrenberg II sicher

weniger Probleme.

In der Bezirksklasse will der SV Gültlingen (4:16) um 18 Uhr mit einem Sieg beim Tabellenletzten VfL Nagold (0:20) zu den anderen gefährdeten Teams aufschließen. Zuletzt hatte die Truppe um Spitzenspieler Dietmar Strauß dem Aufstiegsaspiranten TTC

Birkenfeld II das Leben nach einem 3:8-Rückstand noch ganz schön schwer gemacht. In der Vorrunde entschieden die Gültlinger das Duell gegen Nagold bekanntlich mit einem klaren 9:2 für sich.

Mehr Spannung verspricht die Begegnung zwischen dem TV Oberhaugstett II (9:11) und den Sportfreunden Salzstetten (8:12). Da die Salzstetter schon im Hinspiel mit 9:4 die Oberhand behalten hatten, gehen sie auch diesmal nicht chancenlos in die Partie. Schließlich können die Gastgeber nicht mit dem Einsatz von Spitzenspieler Marcel Sezginer rechnen, denn der wird wohl zur selben Zeit in der Ersten benötigt. Die Salzstetter müssen allerdings in stärkster Besetzung auflaufen, wenn sie sich aus der unmittelbar gefährdeten Zone verabschieden wollen. Die Oberhaugstetter wiederum wissen, dass sie noch Punkte brauchen - und solche Situationen machten sie in der Vergangenheit stets gefährlich.

Ebenfalls um 18 Uhr hat die Mannschaft TT Klosterreichenbach (6:14) gegen den souveränen Tabellenführer TTC Ottenbronn II (20:0) wohl kaum die Möglichkeit zur Aufbesserung ihres Punktekontos. Doch Vorsicht: Beim 9:5 der Vorrunde taten sich die Ottenbronner schwer, zudem waren immer auf Ersatz aus der Dritten angewiesen.

■ Tischtennis

HERREN Verbandsliga, Samstag, 13.30 Uhr: DJK Sportbund Stuttgart II - TSG Eisingen, 17.30 Uhr: NSU Neckarsulm II - TSV Kuppigen, 18.30 Uhr: TTF Altshausen - TTC Tuttlingen.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 17 Uhr: TV Rottenburg TTC Reutlingen, 18 Uhr: TTC Ergenzingen - SV Deuchelried, 19 Uhr: SC Staig II - TSV Herrlingen.

Landesliga Gr. 3, Samstag, 17 Uhr: TTG Leonberg/Eltlingen - Spvgg Weil der Stadt, TTV Gärtringen - TTC Lossburg-Rodt, 18 Uhr: VfL Herrenberg - TTC Mühringen II, 19 Uhr: TTC Tuttlingen II - SpVgg Mössingen.

Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 14.30 Uhr: TTC Rottweil - TSV Gomaringen, 15 Uhr: TSV Nusplingen II - TTC Sulgen, 18 Uhr: TTC Ergenzingen II - TSV Nusplingen, 18.30 Uhr: TTC Rottweil - TSV Dettingen.

Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 18 Uhr: TSV Steinenbronn - TTC Birkenfeld, TV Oberhaugstett - TTG Leonberg/Eltlingen II, VfL Herrenberg II - SV Glatten, 19.30 Uhr: TV Calmbach II - TTG Unterreichenbach-Dennjacht.

DAMEN Oberliga BW, Samstag, 16.30 Uhr: TTF Rastatt - TSV Herrlingen, 18 Uhr: TTV Gärtringen - TTV Burgstetten, Sonntag, 10.30 Uhr: SSV Schönmünzach - VfR Altenmünster, 11 Uhr: TTC Frickenhausen - TTF Rastatt, 14 Uhr: TTC Singen - Spfr Friedrichshafen.

Verbandsliga, Samstag, 16 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 - SSV Schönmünzach II, 18 Uhr: DJK Sportbund Stuttgart II - SpVgg Gröningen-Satteldorf, 18.30 Uhr: TSV Eningen - TTC Bietigheim-Bissingen II.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 19 Uhr: 1. TTC Wangen - TSV Herrlingen III, 19.30 Uhr: SV Deuchelried - SV Amtzell.

Landesliga Gr. 3, Samstag, 16 Uhr: VfL Stammheim - SV Böblingen II, 18 Uhr: Tischtennis Schönbuch - TV Rottenburg, 18 Uhr: TSV Kiebingen - VfL Sindelfingen III.

Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 18 Uhr: VfL Sindelfingen IV - SpVgg Aidlingen, TTV Gärtringen IV - Spvgg Weil der Stadt, TTC Lützenhardt 1976 II - TSV Höfingen.

JUNGEN Verbandsklasse Süd, Samstag, 11 Uhr: TTC Ergenzingen - TSV Herrlingen, 14 Uhr: VfL Sindelfingen - TTC Reutlingen, TTC Ergenzingen - SSV Ulm 1846, 14.30 Uhr: SV Böblingen - Spvgg Weil der Stadt, TTG Leonberg/Eltlingen - TSV Herrlingen.

U18 Bezirksliga Gr. 5, Samstag, 14 Uhr: TB Metzingen - SG Deißlingen, TSV Lustnau - TTC Rottweil, 15.30 Uhr: TSV Lustnau - SG Deißlingen, TB Metzingen - TTC Rottweil.

U18 Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 14 Uhr: VfL Sindelfingen II - TTC Ottenbronn, VfL Herrenberg II - VfL Herrenberg, TTV Gärtringen - FSV Deufringen, SV Böblingen II - SV Baiersbronn.

MÄDCHEN Verbandsklasse Süd, Samstag, 13 Uhr: TTC Rottweil - TSV Langenau, 14 Uhr: TSF Ludwigsfeld - TSV Herrlingen, 15.30 Uhr: SC Berg - SSV Schönmünzach.

BEZIRK SCHWARZWALD HERREN Bezirksklasse, Samstag, 18 Uhr: TT Klosterreichenbach - TTC Ottenbronn II, TV Oberhaugstett II - SF Salzstetten, VfL Nagold - SV Gültlingen.

Kreisliga Calw, Samstag, 15.30 Uhr: TV Calmbach III - TT Altburg II, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg

- SF Gechingen, 19 Uhr: TTC Birkenfeld III - TTC Ottenbronn III, TTF Althengstett - TTC Egenhausen.

Kreisliga Freudenstadt, Samstag, 18 Uhr: TSV Freudenstadt - SSV Schönmünzach II, CVJM Grüntal II - SG Empfingen, 18.30 Uhr: TV Dornstetten - TUS Bad Rippoldsau, 19.30 Uhr: TTC Mühringen III - SF Salzstetten II.

Kreisklasse A Calw, Samstag, 15 Uhr: TTC Birkenfeld IV - WSV Schömburg, 17 Uhr: TV Höfen - TV Calmbach IV, 18 Uhr: TSV Wildbad - TTF Althengstett II.

Kreisklasse A Freudenstadt, Samstag, 18 Uhr: SV Glatten II - 1. TTC Mühlen 1987, TT Klosterreichenbach II - TTC Lossburg-Rodt II, SV Baiersbronn II - TSV Altheim 1912, 18.30 Uhr: TSV Freudenstadt II - TTC Lützenhardt 1976, TV Dornstetten II - FC Untertalheim.

Kreisklasse B Calw, Samstag, 15.30 Uhr: SF Gechingen II - TTF Althengstett III, 18 Uhr: SF Emmingen - VfL Stammheim II, TSV Wildbad II - SV Gültlingen II, 19 Uhr: TTF Althengstett III - TTC Egenhausen II, TTG Unterreichenbach-Dennjacht III - TV Calmbach V.

Kreisklasse B Freudenstadt, Samstag, 14 Uhr: CVJM Grüntal III - SSV Schönmünzach III, 15 Uhr: TSV Freudenstadt III - TUS Bad Rippoldsau II, VfB Cresbach-Waldachtal - SV Mittelal-Obertal II, 18 Uhr: CVJM Grüntal III 1. - TTC Mühlen 1987 II, 19 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - SV Glatten III.

Kreisklasse C Calw, Samstag, 14.30 Uhr: TSV Wildbad III - TV Oberhaugstett IV, 15.30 Uhr: SF Emmingen II - TSV Hirsau II, 19 Uhr: SF Gechingen III - VfL Nagold III.

Kreisklasse D Freudenstadt, Samstag, 15 Uhr: TTC Birkenfeld VI - TSV Hirsau III, 16 Uhr: VfL Stammheim IV - WSV Schömburg II (a.K.).

MÄDCHEN Bezirksklasse, Samstag, 15 Uhr: TTF Unterreichenbach-Dennjacht II - VfB Cresbach-Waldachtal.

JUNGEN Bezirksklasse, Samstag, 10 Uhr: TV Ebhausen - TV Calmbach, 14 Uhr: CVJM Grüntal - SF Salzstetten.

Kreisliga Nord, Samstag, 10 Uhr: WSV Schömburg - SV Gültlingen, VfL Stammheim - TV Calmbach II, SF Emmingen - TT Altburg, 12.30 Uhr: TTC Birkenfeld - VfL Nagold.

Kreisliga Süd, Samstag, 10 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 II - CVJM Grüntal II, 14 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - SV Baiersbronn II, SV Mittelal-Obertal - TUS Bad Rippoldsau.

Kreisklasse A Nord, Samstag, 10 Uhr: VfL Stammheim III - TSV Hirsau II, 11.30 Uhr: TT Altburg II - TTF Althengstett II, 13 Uhr: TTC Ottenbronn II - TV Oberhaugstett.

Kreisklasse A Süd, Samstag, 10 Uhr: CVJM Grüntal IV - SV Baiersbronn V, TSV Freudenstadt - SV Baiersbronn IV, 11 Uhr: SSV Schönmünzach II - TT Klosterreichenbach, 14 Uhr: TTC Lossburg-Rodt III TTC Lossburg-Rodt II

NACHWUCHSCUP Gr. Nord, Samstag, 10.30 Uhr: TTC Birkenfeld - TTF Althengstett II, 11 Uhr: SF Emmingen - TTF Althengstett, 12.30 Uhr: TTC Ottenbronn - SV Gültlingen, 13.30 Uhr: TT Altburg - TV Calmbach.

Gr. Süd, Samstag, 10 Uhr: CVJM Grüntal - VfB Cresbach-Waldachtal, 13 Uhr: SV Mittelal-Obertal - TTC Lützenhardt 1976.

Althengstett beginnt mit einem Spitzenspiel

Tischtennis | ... gegen den TTC Egenhausen / Kreisklassen Calw

In der Kreisliga kommt es um 19 Uhr mit der Partie TTF Althengstett (16:2) - TTC Egenhausen (15:5) in der noch jungen Rückrunde zum ersten Aufeinandertreffen zweier Spitzenteams. Die Egenhäuser würden bei einer Niederlage mit dann sieben Minuspunkten aus dem Kreis der Titelanwärter ausscheiden. Sie ließen am letzten Wochenende gegen den TV Neuenbürg einen Punkt liegen. In der Vorrunde behielten die Althengstetter mit 9:6 die Oberhand, nachdem sie trotz einer 8:1-Führung noch einmal mächtig ins Zittern gekommen waren.

Zur selben Zeit sollte der Tabellenzweite, TTC Birkenfeld III (16:4), gegen die Ot-

tenbronner „Dritte“ (8:12) zu einem standesgemäßen Sieg kommen. Beide Mannschaften sind erfolgreich in die Rückrunde gestartet: Die Birkenfelder kamen gegen den TV Neuenbürg zu einem leichten 9:2, die Ottenbronner gewannen ebenso deutlich bei der TTG Unterreichenbach/Dennjacht II.

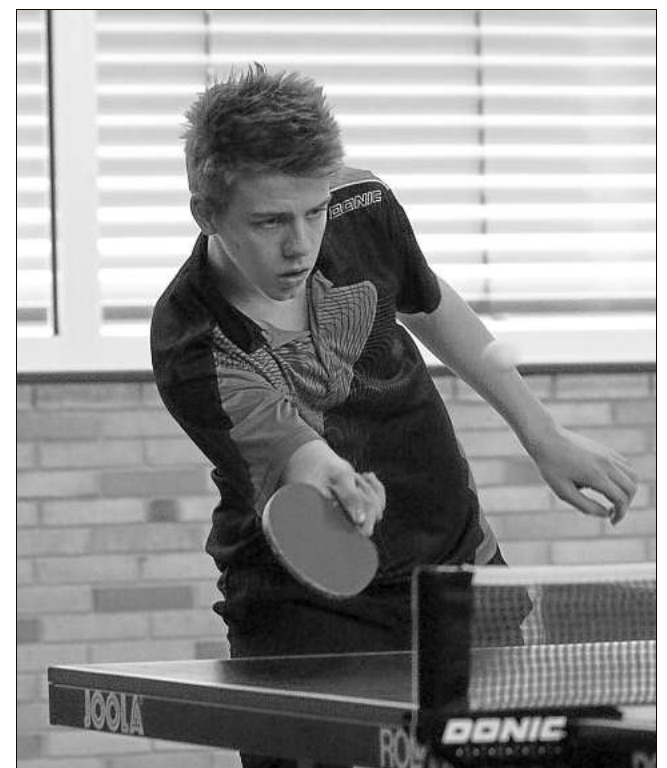
Um 17.30 Uhr tritt die Mannschaft der Sportfreunde Gechingen (16:4) beim TV Neuenbürg (8:14) an. Nicht nur wegen des Tabellenstandes gehen die Gechinger favorisiert in dieses Match, sie haben auch das Vorrundenspiel deutlich mit 9:2 gewonnen. Doch so einfach wird es diesmal nicht gehen, denn beim jüngsten 8:8 in Egenhausen

zeigte sich, dass die Enztäler mit Zugang Martin Szkudlarski an Spielstärke gewonnen haben.

Bereits um 15.30 Uhr erwartet die „Dritte“ des TV Calmbach (9:11) den Tabellenletzten TT Altburg II (0:18). Da rechnen die Enztäler mit zwei weiteren Punkten, nachdem sie bereits am letzten Spieltag mit dem 9:5 über die Unterreichenbacher „Zweite“ einen 9:5-Pflichtsieg gelandet hatten. Den Calmbachern ist jedoch klar, dass sie danach noch weitere Punkten ergattern müssen, wenn sie die Abstiegsrelegation vermeiden wollen.

In der B-Klasse steigt morgen um 18 Uhr das absolute Spitzenspiel zwischen den

Sportfreunden Emmingen (17:3) und dem VfL Stammheim II (18:4). Während beide Teams wohl kaum noch von den Aufstiegsrängen zu verdrängen sind, geht es in diesem Match um die Meisterschaft. In der Vorrunde setzten sich die Stammheimer in einer umkämpften Partie mit 9:7 durch und ganz ähnlich könnte sich die Auseinandersetzung auch morgen entwickeln. Beide haben ihren Start in die Rückrunde jedenfalls erfolgreich gestaltet: Während sich die Emminger gegen die „Dritte“ der TTG Unterreichenbach/Dennjacht mit 9:1 durchsetzten, sicherten sich die Stammheimer bereits die Punkte gegen Ebhausen II (9:0) und Calmbach V (9:4).



Konzentriert an den Platten

Foto: Fraig